



04.02.2011 – 08:45 Uhr

pafl: Chancengleichheitspreis 2011 - Eingabefristverlängerung

Vaduz (ots) -

Vaduz, 4. Februar (pafl) - Für die Bewerbung um den Chancengleichheitspreis bleiben nur wenige Tage Zeit. Die Eingabefrist wurde auf den 15. Februar 2011 festgelegt.

Die Jurymitglieder freuen sich über Projekteingaben aus den Bereichen Gleichstellung von Frau und Mann, Behinderung, soziale Benachteiligung, Alter, Migration und Integration oder sexuelle Orientierung. Bei der Zusammensetzung der Jury wurde darauf geachtet, dass die Vielfalt der Themenmöglichkeiten repräsentiert ist. In der Jury sind Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen vertreten: das Ressort Familie und Chancengleichheit mit Patricia Wildhaber, der Dachverband der Konferenz der Ausländervereinigungen mit Cyril Deicha, das Frauennetz Liechtenstein mit Marie-Claire Monauni vom Zonta-Club, die Gruppe FLay mit Daniel F. Seger, der Liechtensteiner Behinderten-Verband mit Monika Gstöhl, der Liechtensteiner Seniorenbund mit Christel Gstöhl, der Verein Fachstelle für Männerfragen mit Dominic Brühwiler und die Stabsstelle für Chancengleichheit mit Bernadette Kubik-Risch.

Willkommen sind Projekteingaben von Organisationen, Einzelpersonen und privaten Initiativen, Unternehmen und Verwaltungen, die zu einer grösseren Chancengleichheit in Liechtenstein beitragen.

Das unterstützenswerteste Chancengleichheitsprojekt wird am 14. März 2011 mit 20'000 Franken und dem Wanderpreis "Chancengleichheit" ausgezeichnet. Weiters werden zwei Anerkennungspreise zu je 5'000 Franken vergeben.

Weitere Informationen erteilt die Stabsstelle für Chancengleichheit, Telefon 236 60 60, E-Mail info@scg.llv.li oder sind im Internet unter www.scg.llv.li - Veranstaltungen & Projekte abrufbar.

Kontakt:

Stabsstelle für Chancengleichheit
Bernadette Kubik-Risch
T +423 236 60 60

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100618530> abgerufen werden.